

**Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen**

Aidlingen, den 19.05.2026

Antrag Erstellung Prioritätsliste Baumaßnahmen

Sehr geehrte Frau Österle,
die **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen** stellt nachfolgenden Antrag zur Behandlung im Gemeinderat:

Die Gemeindeverwaltung erstellt eine Tabelle mit allen derzeit bekannten und in den nächsten Jahren anstehenden Baumaßnahmen über 100.000,- Euro. Die Tabelle soll enthalten:

- Name der Baumaßnahme
(z.B. Abriss Büchereiareal, Neubau Kiga Dachtel, Umbau Schallenbergsschule, Sanierung Sporthalle/Schwimmbad Schallenbergsschule, Maßnahmen Buchhaldenschule, Umbau Bücherei, Sanierung Rathaus, Sanierung altes Rathaus (Hauptstr. 15), Leichtbauhalle Feuerwehr, Sanierung Kindergarten Deufingen, Fußgängerzone Bachgasse, Umbau Martin-Häge-Platz, Erweiterung Sonnenbergsschule, Sanierung Brücke XYZ, Sanierung Straße XYZ, Baumaßnahmen in den Eigenbetrieben, Renaturierung Aid, Hochwasserschutz, ...)
- Grobe Kostenschätzung pro Baumaßnahme
- mögliche Förderquote Stand heute
- mögliche Förderquote durch das Projekt Ortskernsanierung
- geplanter Anteil aus Sondervermögen

Die erstellte Liste soll dann im Gemeinderat ergänzt, diskutiert und priorisiert werden, um die Maßnahmen entsprechend vorzubereiten und in die Haushalte der nächsten Jahre einzuplanen. Der vorhandene Energiebericht sowie die bestehende Analyse der Brücken sollen in die Diskussion mit einfließen.

Begründung:

In der Gemeinde Aidlingen ist ein deutlicher Sanierungstau bei den öffentlichen Gebäuden festzustellen und etliche Projekte müssen in den nächsten Jahren angegangen werden, jedoch sind die Kapazitäten im Bauamt und unsere Finanzmittel begrenzt.

Durch das im Januar 2025 beschlossene Projekt Ortskernsanierung stehen z.T. hohe Förderungen zur Verfügung, die derzeit noch nicht umfassend genutzt werden. Seit 2025 stehen der Gemeinde zudem 6,5 Mio Euro als Sondervermögen für Infrastrukturmaßnahmen zur Verfügung.

Die Förderungen der Ortskernsanierung und das Sondervermögen sollen möglichst zeitnah eingesetzt werden, um den größten Nutzen daraus für die öffentliche Infrastruktur zu ziehen.

Durch die Priorisierung der Liste soll sichergestellt werden, dass die Projekte nach Priorität angegangen werden, entsprechend in der Gemeindeverwaltung vorbereitet und in die Haushalte der nächsten Jahre eingeplant werden.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Anders
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen